

Lehrer wurde König

Winkelmann schoß in Schierhorn den Vogel ab

abro. Schierhorn. Endlich trifft der Ausspruch einmal zu, daß der Schulmeister „König auf dem Dorfe“ ist: In Schierhorn wurde gestern kurz nach 18 Uhr Schulleiter Bernhard Winkelmann (64) neue Majestät der Schierhorer, Holmer und Lüllauer Schützen. „Einmal mußte es ja sein“, meinte der schon seit 1951 in Schierhorn unterrichtende Winkelmann, dem vor allem die Lüllauer Schützen stark zusetzen, während die Holmer, die 1968/69 mit Otto Homann den König stellten, sich offensichtlich etwas zurückhielten.

„Schön, daß der König einmal wieder aus Schierhorn ist“, meinten denn auch die Einheimischen, denn auch 1967/68 kam der König von außerhalb, von Weihe. Präsident Otto Rademacher würdigte anläßlich der Proklamation noch einmal die Regentenzeit von Otto Homann und beförderte ihn zum Feldwebel, ehe Bernhard Winkelmann in Anwesenheit zahlreicher Schützenbrüder auch aus Asendorf, Jesteburg und Wesel zur neuen Majestät gekrönt

wurde. Seine Adjutanten: Uwe Danat und Adolf Harms.

Weiter waren am Vogel beteiligt: linker Flügel: Hans Reese, Kopf und Hals: Horst Rademacher (Schierhorn), rechter Flügel: Dieter Harms, Schwanz: Kurt Müller, Zepter: Willy Streich, Reichsapfel: Dieter Buchholz. Den Sonderpreis (ein Fernglas) errang Klaus Menk aus Jesteburg.

Weitere Ergebnisse: Bundesorden: Horst Rademacher (Lüllau), Seniorenorden: Richard Hoins, Altersorden: Hermann Henk, Spielmannszugorden: Klaus Rademacher, Ausmarschorden: Jochen Rademacher, Wülfeler-Pokal: Hartmut Fichtner, Königsscheibe: Hans-Jürgen Bleecken, Jugendscheibe: Heinrich von Fintel.

Kinderkönig wurde in Schierhorn nach einem harmonischen Kinderfest Ingo Harms, seine Königin Anne Hocke. — Die Preisverteilung findet heute von 19 bis 20 Uhr im Schießstand statt.

HAN 1.7.1969